

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 121 (1970)

Heft: 8

Rubrik: Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FORSTLICHE NACHRICHTEN - CHRONIQUE FORESTIÈRE

Bund

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 10. Juni 1970 Herrn Dr. Th. Keller, zurzeit Leiter der Abteilung Schutz und Wohlfahrt der Eidgenössischen Anstalt für das forstliche Versuchswesen, mit Amtsantritt 1. August 1970 zum Stellvertreter des Direktors dieser Anstalt ernannt.

Hochschulnachrichten

Der Bundesrat hat auf den 1. Oktober 1970 die Umwandlung der Assistenzprofessur für Waldbau in eine Ausserordentliche Professur für Dendrologie beschlossen und zum Inhaber dieses Lehrstuhls Dr. sc. nat. Enrique Marcet, zurzeit Assistenzprofessor für Waldbau an der ETH Zürich, gewählt. Der neue Lehrstuhl ist mit dem Institut für Waldbau verbunden.

VEREINSANGELEGENHEITEN - AFFAIRES DE LA SOCIÉTÉ

Hilfskasse für schweizerische Forstingenieure 17. Jahresbericht

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1969

Im Jahre 1969 veränderten sich die beiden Fonds unserer Hilfskasse wie folgt:

	<i>Hilfskasse</i>	<i>Fonds Custer</i>	<i>Total</i>
	<i>Fr.</i>	<i>Fr.</i>	<i>Fr.</i>
Vermögen am 31. Dezember 1968	73 030.75	20 700.40	93 731.15
Einnahmen 1969	5 056.85	983.45	6 040.30
Ausgaben 1969	4 882.70	—	4 882.70
<hr/>			
Vermögensvermehrung 1969	174.15	983.45	1 157.60
Vermögen am 31. Dezember 1969	73 204.90	21 683.85	<u>94 888.75</u>

Die *Einnahmen* betragen: 26 Spenden im Totalbetrag von Fr. 1391.10, Bruttoszinsen Fr. 3823.60, Rückerstattung Verrechnungssteuer 1969: Fr. 825.60.

Ausgaben: Verrechnungssteuer 1969: Fr. 852.05, Postcheckgebühr Fr. 2.50, Bankgebühren Fr. 82.30, Unterstützungen Fr. 3945.85.

Vom *Vermögen* der Hilfskasse sind Fr. 48 000.— in Wertschriften angelegt, der Rest von Fr. 25 204.90 ist im Sparheft und im Postcheck verankert, damit unser Kassier bei Notfällen sofort flüssiges Geld abheben kann.

Der Fonds Custer wird von der eidgenössischen Finanzverwaltung betreut.

Unsere Gelder sind als gemeinnützige Stiftungen steuerfrei.

Im Berichtsjahr haben wir nach längerem Unterbruch wieder in zwei ausgesprochenen Notfällen helfen können. Die bedrängten Kollegen wären ohne unsere Unterstützung in eine äusserst schwierige Lage geraten, da in beiden Fäl-